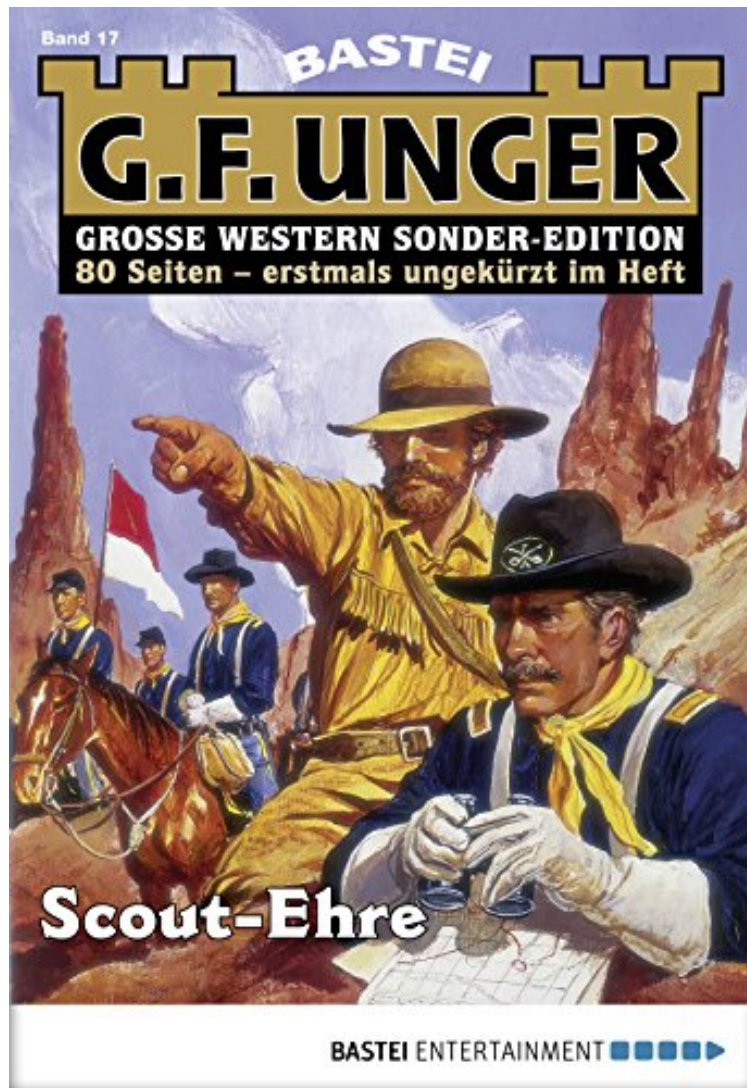


[Download free pdf] G. F. Unger Sonder-Edition - Folge 017: Scout-Ehre

G. F. Unger Sonder-Edition - Folge 017: Scout-Ehre

Von G. F. Unger

ePub | *DOC | audiobook | ebooks | Download PDF



DOWNLOAD



+

READ ONLINE

Produktinformation -Verkaufsrang: #79918 in eBooksVerffentlicht am: 2013-10-08Erscheinungsdatum:
2013-10-08File Name: B00EPNZJUE | File size: 70.Mb

Von G. F. Unger : G. F. Unger Sonder-Edition - Folge 017: Scout-Ehre before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised G. F. Unger Sonder-Edition - Folge 017: Scout-Ehre:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen1 von 2 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich.
WesternVon LudwigEin amerikanischer Western der sehr gut die Zeit im frhen Amerika beschreibt. Wenn man das Buch anfngt ,liest man es ohne aufzuhren bis zum Ende.0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Ein GenieVon Ein KundeImmer wieder ein Erlebnis, die Western dieses Mannes lesen zu drfen. Unvergleichlich und

Spannung pur! Danke Mr. G. F. Unger

Kurzbeschreibung Ein Halbblut und zwei weiße Revolvermänner hatten zwei von War Clouds Kriegern grausam zu Tode gefoltert, um von ihnen die Lage eines Goldverstecks zu erfahren. Ich, der Armeescout Sitta Riverkid, hatte davon natürlich keine Ahnung und glaubte, die Kavallerieabteilung mit der Kutsche durch friedliches Indianergebiet zu führen. Eine kleine Unvorsichtigkeit von mir gingte und wir saen in der Falle. Der Huptling nahm den Lieutenant und die beiden Frauen gefangen, und von mir verlangte er etwas geradezu Unmögliches: Ich sollte ihm die Mörder seiner Krieger bringen, nur dann würden die drei Geiseln am Leben bleiben! Was blieb mir anders übrig, als das Unmögliche zu versuchen? Schließlich ging es um drei unschuldige Menschenleben - und um meine Ehre als

Scout... Kurzbeschreibung Ein Halbblut und zwei weiße Revolvermänner hatten zwei von War Clouds Kriegern grausam zu Tode gefoltert, um von ihnen die Lage eines Goldverstecks zu erfahren. Ich, der Armeescout Sitta Riverkid, hatte davon natürlich keine Ahnung und glaubte, die Kavallerieabteilung mit der Kutsche durch friedliches Indianergebiet zu führen. Eine kleine Unvorsichtigkeit von mir gingte und wir saen in der Falle. Der Huptling nahm den Lieutenant und die beiden Frauen gefangen, und von mir verlangte er etwas geradezu Unmögliches: Ich sollte ihm die Mörder seiner Krieger bringen, nur dann würden die drei Geiseln am Leben bleiben! Was blieb mir anders übrig, als das Unmögliche zu versuchen? Schließlich ging es um drei unschuldige Menschenleben - und um meine Ehre als Scout...